

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 17/18 (1891)
Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE

in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. XVII.

ZÜRICH, den 11. April 1891.

N^o 15.

Bau-Ausschreibung.

Die Aare- u. Emmencanal-Gesellschaft in Solothurn schreibt hiemit für die Erstellung ihrer Canalanlage die Ausführung der

(M 6932 Z)

Erd- und Baggerarbeiten, Fundirungsarbeiten, Wegbauten, Betonmauerwerk

im Gesamtbetrag von ca. Fr. 790 000

zur freien Concurrenz im Submissionswege aus.

Pläne, Kostenvoranschlag, Bedingnisheft und Vertragsentwurf liegen auf ihrem Bureau in Solothurn (Vorstadt, ehemaliges Lack'sche Haus) zur Einsicht auf, wo jede weitere Auskunft ertheilt wird.

Angebote auf die ganze Arbeit oder Theile derselben sind unter der Aufschrift „Eingabe für Aarecanal-Bau“ verschlossen bis am 25. April a. c. der unterzeichneten Gesellschaft einzureichen.

Solothurn, den 3. April 1891.

Aare- und Emmencanal-Gesellschaft.
Grosjean, Ingenieur.

Heiz- u. Ventilationsanlagen

für einzelne Räume, ganze Etagen und Gebäude.

Dampf-Niederdruckheizungen,

Wasserheizungen für Gewächshäuser,

Warmflurheizungen,

Trockenanlagen für Hotels, Waschanstalten, Fabriken etc.

erstellt unter Garantie

(M 5424 Z)

R. Breitinger, Zürich,
Heizeinrichtungen.

Stelle-Ausschreibung.

Die infolge Beförderung des bisherigen Inhabers vacant gewordene Stelle des **Secretärs der Direction** der öffentlichen Bauten des Cantons Bern wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Bewerber um diese Stelle haben sich unter Deponirung der erforderlichen Zeugnisse und eines Ausweises über bau-technische Kenntnisse bis zum 15. April nächsthin auf der unterzeichneten Amtsstelle ansprechen zu lassen.

(M 6909 Z)

Die jährliche Besoldung beträgt Fr. 3000—4500.

Staatskanzlei.

Man beabsichtigt

(M 5267 Z)

eine constante Wasserkraft von 150 bis 200 Pferden

nutzbar zu machen. Betheiligung des Besitzers an einer industriellen Unternehmung ist nicht ausgeschlossen. Günstiger Baugrund. Gute Arbeitsverhältnisse. Zweckmässige Eisenbahnverbindungen.

Offerten unter Chiffre K 135 an

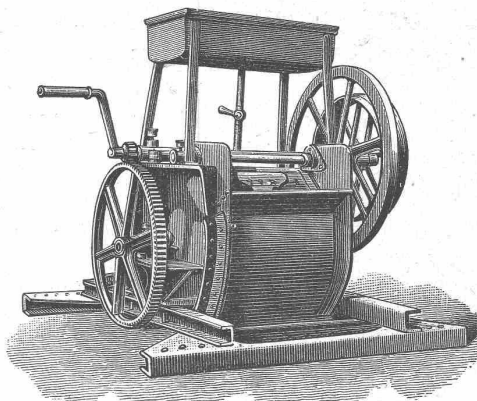
Rudolf Mosse in Zürich.

Alfred Oehler, mech. Werkstätte, Wildeggen
baut

Beton- und Mörtel-Mischmaschinen

nach Patent Kunz.

Leistungsfähigkeit: Handmaschine bis 20 m³,
Maschine mit Motorbetrieb bis 150 m³
per 10 Stunden.



Einige dieser Maschinen können hier noch
eingesehen werden. — Thätige Vertreter fürs
Ausland gesucht.

Zugleich empfehlen unsere bekannten tragbaren Geleise und Transportwagen für Bauunternehmen.

(M 6031 Z)

Roh-Asphalt zum Belag von Strassen, Brücken etc.

Asphalt-Mastix für alle Arten Guss-Asphalt-Arbeiten (Trottoirs, Gänge, Kegelbahnen, Brauereien, Bedachungen etc.).

Goudron minéral raffiné bester Qualität.

Asphalt-Isolirplatten aus ächtem Asphalt, zum Isoliren von Fundamentmauern gegen aufsteigende Feuchtigkeit, zur Abdeckung von Gewölben etc.

Asphalt-Lösung, bewährtestes Mittel zum Trockenlegen feuchter Wände, empfiehlt

J. T. ZETTER in SOLOTHURN

etabliert 1843.

Alleiniger Concessionär für die Schweiz der ASPHALT-MINEN von
(M 6447 Z) TRAVERS und SEYSSEL.

Die Cementfabrik Albert Fleiner, Aarau

empfiehlt ihre in der Schweiz und im Auslande rühmlichst bekannten Fabricate.

Specialität: **Ia. schwerer hydraulischer Kalk.**

Vorzügliche Atteste erster Baufirmen und beste Zeugnisse von Behörden stehen zu Diensten.

(M 5652 Z)

Rollbahnschienen aus Stahl

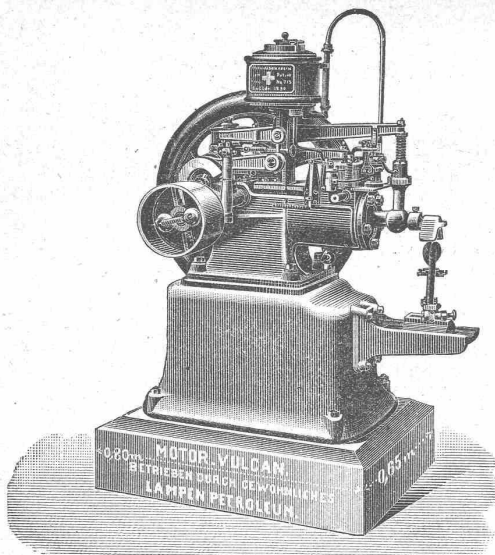
sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug sowie eisernen **Querschwellen**

stets vorräthig bei

(M 5000 Z)

Kägi & Reydellet in Winterthur.



v. Lüde & Cie., Motorenfabrik Arbon,
Arbon
empfiehlt ihre

Petroleum - Motoren „Vulcan“ (Patent C. v. Lüde).

Die Motoren arbeiten mit gewöhnlichem Lampenpetroleum (kein Benzin, Naphta, Ligroin oder sonstiges feuergefährliches Petroleumdestillat). Keine Concession erforderlich, absolut ungefährlich.

Vorzüglich gleichförmiger Gang. Bestgeeignet für electriche Lichtenanlagen, Buchdruckereien und sonstige Betriebe.

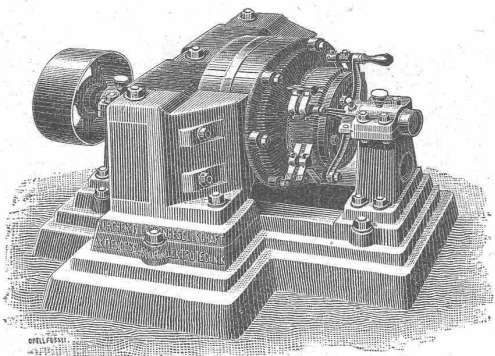
Lieferung von Transmissionen und allen gewerblichen Maschinen.

Auf Wunsch Prospekte.

Petroleumverbrauch pro Pferdekraft und Stunde 10 Centimes. (M 6804 Z)

Zürcher Telephongesellschaft

Actiengesellschaft für Electrotechnik ZÜRICH.



Electr. Beleuchtungsanlagen.
= Kraftübertragungen. =
Specialität in eleganter, solider Montage.
Signaleinrichtungen, Sonnerie- und
Telephananlagen.
Wasserstandszeiger, electr. Registrirapparate.

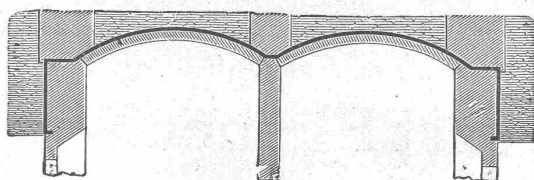
Galvanoplastisches Atelier
für Vernicklung, Versilberung u. alle
(M 6987 Z) Metallplattirungen.

Büsscher & Hoffmann

Bahnhof Eberswalde, Halle a. S., Mariaschein (Böhmen)
Strassburg im Elsass.

Fabrik für

Steinpappen, Holzcement, Asphaltplatten
etc.



empfehlen

Steinpappendächer,
Doppellagige Pappdächer,
Kiesdächer,
Holzementdächer,

Asphaltplatten zur
Isolirung gegen Grundwasser,
Gebäude-Isolirung,
Gewölbe-Abdeckung.

Asphalt, Asphaltlack, Steinkohlenteer, Deck-
leisten, Drahtnägel etc.

Die fertigen Ausführungen nach bewährter Methode unter langjähriger
Garantie. (M 178/3 F)

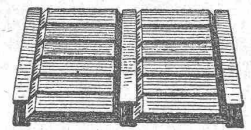
Ein academisch gebildeter jüngerer Architekt, vollständig selbständiger Arbeiter als Zeichner und Bauführer wünscht seine Stellung zu verändern. Gef. Offerten unter Chiffre T 1569 an Rud. Mosse in Zürich. (1578c)

T. SPONAGEL ZÜRICH

liefert



50 bis 75 1/2 m. lang
20 1/2 m. breit, 6 1/2 m. hoch.



Vorteilhaft als Ersatz
für Beton- und Backsteingewölbe
zwischen T. Eisen.
Einfaches Legen, leichtes
Gewicht, dabei grosse Trag-
fähigkeit - Schalldicht.

(M 5111 Z)

Zu vermieten:

Ein Werk- oder Lager-
platz, bisher Steinhauerplatz,
am See gelegen, ca. 3500 m²,
nebst Werkhütte. Einem Stein-
metzmeister könnte das nöthige
grössere Werkgeschirr eben-
falls in Miethe gegeben werden.
Antritt auf 1. October 1891.

Jakob Staub,

(O 541) Wollishofen.

DE LA TRACTION ÉCONOMIQUE
POUR TRAMWAYS,

par W. Rowan,

Ingenieur Civil.

(Baudry & Co., Paris, éditeurs.)

Georg.

Librairies: Gauchat & Robert.
Cherbuliez.

Bâle: Librairie Georg.

Berne

Zürich

Fribourg

Librairie Schmidt.

(M 7029 Z)

(M 5685 Z)

FABRIK-LAGER
in
Feld-Wald
&
Industrie
Bahnen
Zu Kauf &
Miethe
F. Bormann & Co.
ZÜRICH
Specialitäten
Locomotiven
Kipp-Lowries
Weichen-Gelise
Drehscheiben
Stosskarren

Primarschulhausbaute Winterthur.

Es werden hiemit zur Concurrenz ausgeschrieben die Lieferung der Falzziegel und die Ausführung der Falzziegeleindeckung, Holzcement-eindeckung, Spenglerarbeit, Glaserarbeit und buchenen Riemenböden für das Primarschulhaus Tössfeld-Schönthal.

Bewerber um diese Lieferungen und Arbeiten werden eingeladen, von den im Bureau Nr. 23 des Stadthauses aufliegenden Zeichnungen, Vorausmassen und Bedingungen Einsicht zu nehmen und ihre Angebote bis 18. April a. c. an das Stadtbauamt einzusenden.

Winterthur, den 2. April 1891.

(H 541)

Die Schulhausbaucommission.